

60 Jahre
60 Years



IGBK Newsletter September 2017

>>> for the English version please scroll down

General Assembly von IAA Europe 14.-16. September 2017 in Dublin

Am 14. September tagte die General Assembly der [International Association of Arts Europe](#) in Dublin/Irland. Als aktuelle Geschäftsstelle der IAA Europe und unter der Präsidentschaft von Werner Schaub war die IGBK offizieller Ausrichter der Versammlung. Gastgeber vor Ort war die Organisation [Visual Artists Ireland](#), Irlands IAA Nationalkomitee, mit Sitz in Dublin und Belfast.

26 Teilnehmer*innen aus 16 europäischen Ländern nahmen an der General Assembly teil. Die [Berichte](#) der einzelnen Nationalkomitees sind auf der IAA Europe Website veröffentlicht und geben Einblick in die Arbeit der Mitgliedsorganisationen, ebenso dort zu finden die Einladung und der Ablauf des Zusammenkommens.

Die Assembly beschloss eine tiefere Zusammenarbeit mit weiteren Netzwerken auf europäischer Ebene, auch im Hinblick auf das [European Year of Cultural Heritage](#), ausgerufen von der Europäischen Kommission für das Jahr 2018. IAA Europe wird zukünftig direktes Mitglied im Netzwerk [Culture Action Europe](#). Am Tag nach der Versammlung besuchten die Delegierten das [Get Together 2017 – Ireland's National Day for Visual Artists](#), organisiert von Visual Artists Ireland und dem Irish Museum of Modern Art.



Neue Referent*innen bestätigt für „Fragile Affinities“ Symposium am 23./24. November 2017 in der Akademie der Künste Berlin

Die Wiederkehr nationalistischer Politiken in Europa betrifft vielerorts auch Künstler*innen, die in ihren Freiheitsrechten eingeschränkt werden. Beunruhigende Entwicklungen in der Türkei, die zunehmende Erosion demokratischer Institutionen in den EU-Mitgliedsstaaten Polen und Ungarn und das Votum der Briten für einen Austritt aus der EU dienen exemplarisch als Anlass für eine Diskussion, wie künstlerische Austauschmöglichkeiten für eine vielfältige europäische Gemeinschaft erhalten und befördert werden können. "Fragile Affinities" ist eine Kooperation mit der [Akademie der Künste Berlin](#), anlässlich des 60-jährigen Bestehens der IGBK.

Es diskutieren unter anderem Selda Asal (Künstlerin, Apartment Project, Berlin und Istanbul) - Lutz Dambeck (Künstler, Hamburg) - Katherine Heid (stellv. Generalsekretärin, Culture Action Europe, Brüssel) - Wulf Herzogenrath (Direktor der Sektion Bildende Kunst, Akademie der Künste, Berlin) - Joanna Krawczyk (Leiterin Büro Polen, Evens Foundation, Warschau) - Via Lewandowsky (Künstler, Berlin) - Dr. Elke Ritt (Head of Arts, British Council Germany, Berlin) -

belit sađ (Videokünstlerin, Amsterdam) - Andreas Schmid (Künstler und Kurator, Berlin) - Jeanie Scott (Geschäftsführerin, a-n The Artists Information Company, London) - Esther Slevogt (Theaterkritikerin, Redakteurin und Geschäftsführerin, nachtkritik.de, Berlin) - György Szabó (Künstlerischer Leiter, Trafó House of Contemporary Arts, Budapest) - Necmi Sönmez (Kurator, Düsseldorf) - Katarzyna Wielga-Skolimowska (Bundeszentrale für Politische Bildung, Berlin) - Joseph Young (Sound Künstler, Brighton und Berlin) - Claudia Zeiske (Künstlerische Leiterin, Deveron Projects, Huntly) - Johanna Zinecker (Centre for British Studies, Humboldt Universität zu Berlin).

Donnerstag 23. November 2017, 19-21 Uhr, und Freitag, 24. November 2017, 10-21 Uhr, in der Akademie der Künste Berlin, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin. Die Veranstaltung findet am 23. November in deutscher Sprache und am 24. November in englischer Sprache statt, ohne Übersetzung. Eintritt frei. Bitte melden Sie sich bis zum 16. November 2017 an unter affinities@igbk.de.

touring artists - Austauschtreffen der Informations- und Beratungsstellen für Künstler*innen und Kreative am 13. November 2017

touring artists lädt Informations- und Beratungsstellen für Künstler*innen zu einem Runden Tisch in Berlin ein. Es gibt im Bundesgebiet viele Beratungsangebote und die Zahl wächst. Doch wer informiert und berät wen und zu welchen Aspekten? Das touring artists Team konzentriert sich mit seinem Informationsportal <https://www.touring-artists.info/home/> und dem kostenfreien Beratungsangebot - realisiert durch SMartDe - Netzwerk für Kreative e.V. - auf die internationalen Tätigkeiten und grenzüberschreitenden Themen. Ziel des Treffens ist es, mehr Kenntnis übereinander zu erhalten, um Informations- und Beratungsangebote für Künstler*innen und Kreative weiter zu verbessern. Wo haben die einzelnen Einrichtungen ihren Schwerpunkt gesetzt, wo sind die Grenzen? An welchen Stellen ist es möglich, sich gegenseitig zu ergänzen und neue Kooperationen zu schaffen?

Weitere Veranstaltungen und News

Seminare des Creative Europe Desks „KREATIVES EUROPA fördert Kultur. Wir erklären wie!“ im Oktober 2017 in Bonn und Berlin

Im Oktober veranstaltet der [Creative Europe Desk KULTUR](#) in Bonn und Berlin eintägige Seminare mit Trainingsworkshop. Die Seminare bieten eine Einführung in das Thema EU-Kulturförderung und dessen Zielsetzung. Inhaltlich wird es vor allem um das Teilprogramm [KULTUR in KREATIVES EUROPA](#) gehen, das darauf ausgerichtet ist, Kooperationen in Europa zu ermöglichen, dabei die Professionalisierung der Kulturschaffenden und deren Mobilität zu unterstützen sowie neue Publikumsschichten zu erschließen. Neben Hinweisen auf weitere Förderquellen gibt es nützliche Tipps aus der fast 20jährigen Beratungspraxis der Nationalen Kontaktstelle für die Kulturförderung der EU. Am 10. Oktober 2017 in Bonn: [Information und Anmeldung](#) ggf. Zusatztermin am 11. Oktober 2017, und am 17./18. Oktober in Berlin: [Information und Anmeldung](#)

Save The Date: offene Werkstatt Baukultur „Zivilgesellschaftliches Engagement für den Ort“

Unter dem Motto „Zivilgesellschaftliches Engagement für den Ort“ findet am 24./25. Oktober 2017 in Leipzig eine [Offene Werkstatt Baukultur](#) statt. Herzstück der Veranstaltung ist die Frage, wie baukulturelles Engagement aus der Zivilgesellschaft besser gefördert werden kann, im Open-Space-Format können dazu Ideen und Gedanken eingebracht werden. Veranstaltet vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Auftrag des Bundesministeriums für Bau, Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMUB). Organisiert vom Büro für urbane Projekte, Leipzig, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter und LandLuft, Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen,

Moosburg (AT). Die Teilnahme ist kostenfrei und steht allen Interessierten offen. Anmeldungen sind möglich unter servus@landluft.at.

BBK Symposium „Kunst Wert - Aspekte zum Wert von Kunst für die Gesellschaft“

Am 27. Oktober 2017 findet das Symposium „Kunst Wert - Aspekte zum Wert von Kunst für die Gesellschaft“ des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) in der Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin statt. Mit Beiträgen u.a. von Prof. Dr. Jochen Hörisch, Georg Halupczok (Vorstand Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren, Mitglied im Landesbeirat Soziokultur beim Ministerium für Wissenschaft und Kultur Niedersachsen), Annetrin Klepsch (Zweite Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur und Tourismus der Stadt Dresden), Prof. Dr. Ulrike Liedtke (stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Wissenschaft, Forschung und Kultur im Landtag Brandenburg), Dr. Jürgen Schütz (Landrat a. D. des Rhein-Neckar-Kreises). Der Eintritt ist frei, Anmeldung unter info@bbk-bundesverband.de.

Culture Action Europe: “Beyond the Obvious” Konferenz, 15.-17. November 2017 in Rom

Am 15.-17. Oktober 2017 findet in Rom die Jahreskonferenz [Beyond the Obvious](#) von Culture Action Europe statt, [Anmeldungen](#) sind bereits möglich. Wir weisen gerne noch einmal auf Culture Action Europe's Papier [Belonging and Becoming](#) hin, Ergebnis einer Reihe von Zusammenkünften im Mai/Juni diesen Jahres und eine Antwort auf das [Weißbuch](#) der Europäischen Kommission zur Zukunft Europas. Aus Perspektive des Kultursektors werden die von der Kommission vorgestellten Zukunftsszenarien kommentiert sowie ein alternatives Szenario vorgestellt. Außerdem gibt Culture Action Europe kurze Antworten auf die Statements der Kommission zur sozialen Dimension Europas, zu den Herausforderungen der Globalisierung sowie zur Finanz- und Verteidigungspolitik. Über eine Weiterverbreitung des Papiers freut sich Culture Action Europe.

Wählen gehen am Sonntag 24. September 2017!

Am Sonntag ist Bundestagswahl. Nutzen Sie Ihr Stimmrecht und gehen Sie wählen. Gerne teilen wir auch in diesem Sinne den [Aufruf](#) und die [Poster-Kampagne](#) von Wolfgang Tillmans „Mach mit bei der Wahl. Sonst entscheiden die anderen für Dich.“



General Assembly IAA Europe 2017 in Dublin

The General Meeting 2017 of the [International Association of Art Europe](#) took place in Dublin,

Ireland on 14 September 2017. As current offices of IAA Europe and under the presidency of Werner Schaub, IGBK officially invited to the Assembly. The event was kindly hosted for us by [Visual Artists Ireland](#), the Irish National Committee of the IAA with offices in Dublin and Belfast.

26 guests from 16 European countries united for the Assembly. For an overlook on the National Committee's current projects, the Website of IAA Europe features all the national [reports](#) as well as the invitation and the agenda for the reunion.

The Assembly voted for a stronger collaboration with further European networks, considering also the [European Year of Cultural Heritage](#) announced by the European Commission for 2018. IAA Europe will apply for direct membership in [Culture Action Europe](#). The day after the Assembly, the delegates took part in the [Get Together 2017 – Ireland's National Day for Visual Artists](#), organized by Visual Artists Ireland and the Irish Museum of Modern Art.



New speakers confirmed for „Fragile Affinities“ Symposium 23./24. November 2017 at the Akademie der Künste Berlin

The IGBK was founded in 1957 with the aim of bringing German artists back into the international discourse. It has been the guiding idea of IGBK since its beginning to foster international collaboration amongst visual artists in all directions. Today we are unfortunately experiencing political trends opposing to this objective, also in Europe. Against the background of nationalist movements in many countries, artists too are becoming growingly restricted in their rights to freedom or excluded from international exchange.

We are concerned about the alarming developments in Turkey, the increasing erosion of democratic institutions in the EU Member States of Poland and Hungary, and the British vote to exit the EU. These examples cause us to debate the ways in which artists preserve and shape necessary spaces for their activity in times of decreasing social cohesion within Europe, as well as in some places, under political and social repression. How do artists position themselves between activist self-instrumentalisation, their ideological exploitation by national regimes or the flight into (inner) exile? Considering also most recent German-German history, we plan to discuss ways and means of strengthening international artistic collaboration as well as maintaining and promoting opportunities for exchange and communication. "Fragile Affinities" is a cooperation with the [Akademie der Künste Berlin](#), on the occasion of IGBK's 60th anniversary.

Selection of speakers: Selda Asal (Artist, Apartment Project, Berlin and Istanbul) - Lutz Dambeck (Artist, Hamburg) - Katherine Heid (Deputy Secretary General, Culture Action Europe, Brussels) - Wulf Herzogenrath (Director Visual Arts Section, Akademie der Künste, Berlin) - Joanna Krawczyk (Head of Polish Office, Evens Foundation, Warsaw) - Via Lewandowsky (Artist, Berlin) - Dr. Elke Ritt (Head of Arts, British Council Germany, Berlin) - belit sağ (videomaker/visual artist, Amsterdam) - Andreas Schmid (Artist and Curator, Berlin) - Jeanie Scott (a-n The Artists Information Company, London) - Esther Slevogt (Theatre Critic and Managing Director, nachtkritik.de, Berlin) - Necmi Sönmez (Curator, Düsseldorf) - György Szabó (Artistic Director, Trafó House of Contemporary Arts, Budapest) - Katarzyna Wielga-Skolimowska (Bundeszentrale für Politische Bildung, Berlin) - Joseph Young (Sound Artist, Brighton and Berlin) - Claudia Zeiske (Director, Deveron Projects, Huntly) - Johanna Zinecker (Centre for British Studies, Humboldt Universität zu Berlin).

Thursday, 23 November 2017, 19-21h and Friday, 24 November 2017, 10-21h, Akademie

der Künste Berlin, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin. The event will be in German on November 23rd and in English on November 24th. Free entry. Please register until 16 November 2017 <affinities@igbk.de>.

touring artists - round table Information Points for artists and creatives, 13 November 2017

touring artists invites to a round table for artist information points in Berlin. There are many helpful offers in Germany, but which target do the single organizations have, what audience is being reached and where are the limits? touring artists' information portal <https://www.touring-artists.info/home/> and its helpdesk - with SMartDe - Netzwerk für Kreative e.V. - focus on international mobility and cross-border activities. We call for an exchange amongst information points, so as to improve the counselling of artists and creatives from everybody's side and to set up new cooperations.

More News and Dates

Creative Europe Desk Workshops „KREATIVES EUROPA fördert Kultur. Wir erklären wie!“ in Bonn and Berlin

[Creative Europe Desk KULTUR](#) hosts two one-day workshops in Bonn and Berlin in October. The workshops offer an introduction into EU-Culture Support and its main objectives. Focus will be on the programme [KULTUR in KREATIVES EUROPA](#), fostering artistic cooperation and artists' mobility within Europe as well as targeting new audiences. The National Contact Point for EU-Culture Support looks back on nearly 20-years of counselling artists in their professional careers and has a very useful overview to give on many more funding opportunities. 10 October 2017 in Bonn (more [information](#), optional additional date on 11 October 2017) and 17/18 October 2017 in Berlin (more [information](#)).

Save The Date: Open Workshop Baukultur „Zivilgesellschaftliches Engagement für den Ort“

Regional commitment and motivation is the theme of the [Open Workshop Baukultur](#), taking place 24/25 October 2017 in Leipzig. How can civic engagement in local architectural culture be supported more strongly? The Open-Space-Format allows for an exchange of ideas and propositions. Promoted by Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) for the Bundesministerium für Bau, Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMUB). Organized by Büro für urbane Projekte, Leipzig, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter and LandLuft, Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen, Moosburg (AT). Free entry and open to all who are interested, please register with servus@landluft.at.

BBK Symposium „Kunst Wert – Aspekte zum Wert von Kunst für die Gesellschaft“

The Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) invites to „Kunst Wert - Aspekte zum Wert von Kunst für die Gesellschaft“ on 27 October 2017 at the Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin. Speakers on the symposium are a.o. Prof. Dr. Jochen Hörisch, Georg Halupczok (Executive Board Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren, Member of Landesbeirat Soziokultur with Ministerium für Wissenschaft und Kultur Niedersachsen), Annetrin Klepsch (2nd mayor and Councillor for Arts and Tourism city of Dresden), Prof. Dr. Ulrike Liedtke (deputy chair Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kultur in the Landtag Brandenburg), Dr. Jürgen Schütz (Landrat a. D. Rhein-Neckar-Kreis). Free entry, please register with info@bbk-bundesverband.de.

Culture Action Europe: “Beyond the Obvious” Conference, 15-17 November, 2017 in Rome

Culture Action Europe (CAE) hosts its annual conference [Beyond the Obvious](#) in Rome 15-17 October 2017, [registrations](#) are open. As a result of a series of hub meetings during May and

June this year, CAE had shared the reflection paper '[Belonging and Becoming](#): A cultural response to the White Paper (*of the European Commission*) on the Future of Europe and the accompanying reflection papers'.

For this paper, CAE consulted member organisations, European networks, partners and the wider civil society on the implication of the White Paper, involving 527 people. The paper reports a Cultural Sector's assessment of the 5 Scenarios the Commission had proposed in the White Paper, guiding principles and actions for a 6th Scenario and a cultural response to the European Commission reflection papers a.o. on the social dimension of Europe and on harnessing globalisation. Ideas on how to bring forward advocacy actions on any of the themes included in the paper, both on national and European level, are very welcome.

Use your right to vote on 24 September 2017!

This Sunday is Election Day in Germany. Use your right to vote at the Bundestagswahl. Quote [Wolfgang Tillmans](#) „Mach mit bei der Wahl. Sonst entscheiden die anderen für Dich.“



Die IGBK und ihre Projekte werden gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und von der Kulturstiftung der Länder.

The IGBK and its projects are supported by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media and by the Kulturstiftung der Länder.

Internationale Gesellschaft der Bildenden Künste (IGBK)

Office of IAA Europe

Mohrenstr. 63, D – 10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 23 45 76 66, E-Mail: art@igbk.de

www.igbk.de // www.iaa-europe.eu

[Von unserem Newsletter abmelden / Click here to unsubscribe](#)